

PARTY FÜR ALLE – barrierefrei feiern!

„Als demokratische Stadtgemeinschaft wollen wir Chancengerechtigkeit und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für alle in Imst lebenden Bürgerinnen und Bürger“

(aus dem Leitbild der Stadt Imst)

Ihr plant euren Abschlussball oder Maturaball? – Plant ihn barrierefrei!

Macht euren Abschlussball oder Maturaball zu einem spektakulären Ort gelebter Diversität und Inklusion. Holt euch **€ 300** an Sondersubvention für die Einhaltung des Inklusionsleitfadens der Stadtgemeinde Imst.

Die Teilhabe aller ist ein Menschenrecht.

Barrierefrei gestaltete Veranstaltungen sind für 10 % der Bürgerinnen und Bürger **erforderlich**, für 30 – 40 % der Bevölkerung **notwendig** und für 100 % **komfortabel**. **Von Barrierefreiheit profitieren Alle!**

Grundprinzip der Barrierefreiheit

1. Roll-Fuß-Prinzip:

Angebote, Wege und Orte können zu Fuß, wie auch mit Rollstuhl oder Rollator benutzt werden.

2. Zwei-Sinne-Prinzip:

Informationen und Orientierungshilfen sind durch mindestens zwei Sinne (Sehen, Hören, Fühlen) wahrnehmbar.

3. Einfache Sprache:

Informationen werden durch einfach zu begreifende Texte, gut verständliche Bilder und optimalerweise mit Piktogrammen angeboten.



Förderansuchen

Die Subvention muss im Vorhinein beantragt werden!

Ausschuss für Familien, Senior: innen, Inklusion, Diversität und Gemeinwesenentwicklung.

Schule: _____ Jahrgang: _____

Der Abschlussball oder Maturaball findet am (Datum) _____ statt.

Veranstaltungsort: _____

Checkliste für den Subventionsantrag:

- barrierefreier Eingang
- barrierefreie Tanzfläche
- genderneutrale und rollstuhlgerechte Toilette
- breite Tischabstände (rollstuhlgerecht und rollatortauglich)
- unterfahrbare Tische
- kostenloser Eintritt für Begleitpersonen
- im Barbereich nicht nur für Stehtische sondern auch Sitzgelegenheit für Menschen, die nicht lange stehen können und niedrige Tische für Rollstuhlfahrer*innen
- Getränke- und Speisekarten in einfacher Sprache und mit QR-Code
- Informationen zur Veranstaltung in einfacher Sprache, verständlichen Bildern oder Piktogrammen



FÖRDERWERBER*IN FÜR DAS BALLKOMITEE:

Name: _____

Adresse: _____

Email: _____

Telefonnummer: _____

Ich garantiere die Einhaltung sämtlicher im Inklusionsleitfaden angeführten Punkte und bringe den Antrag mindestens 4 Wochen vor der Veranstaltung, in der Stadtgemeinde Imst, Abt. Gemeinwesenentwicklung, ein.

Kontakt: Johanna Heumader-Schweigl, gemeinwesen@imst.gv.at

Datum: _____ Unterschrift und Schulstempel: _____